

REISE

KURIER

SONNTAG, 24. JÄNNER 2010



Das neue Miami

Traumbeach, Spaß,
Glamour – und jetzt
auch Kulturmekka.

Seiten 2-4

Traumurlaub gesucht. Reisehits im
TUI ReiseCenter gefunden.

TUI ReiseCenter

90x in Österreich www.tui-reisecenter.at
oder 050 884 416 (Mo-Fr: 9.30-18 Uhr)

Tunesien/Monastir im 3☀️ Hotel
ab Wien, Salzburg
03.04.-15.05.2010
1 Wo/DZ/Al/p.P. ab € 399,-
Kinderpauschale 2-15 J. ab € 199,-

Griechenland/Kos im 3☀️ Hotel
ab Wien, Salzburg, Linz, Graz, Innsbruck
19.05.-09.06.2010
1 Wo/DZ/Al/p.P. ab € 549,-
Kinderpauschale 2-14 J. ab € 299,-

Veranstalter: TUI Österreich GmbH. Angebote vorbehaltlich Verfügbarkeit.

Preise gültig bei Buchung bis 28.02.2010.

World of TUI

01 58099 • www.itsbilla.at

ITS BILLA REISEN

HURGHADA

Aladdin Beach Resort *****
DZ/Al
Ab Wien: 7. und 21.2. (- € 62)

1 Woche Al € 379,-

MARSA ALAM

Peisee Azur Resort *****
DOM/Al
Ab Wien: 8., 15. und 22.2.

1 Woche Al € 419,-

TÜRKISCHE RIV.

Hotel Sailer's Beach *****
DZ/Al
Ab Wien: 10., 17. und 24.4.

1 Woche Al € 475,-

LANZAROTE

HTO Bahia Blanca Rock *****
Al/HP
Ab Wien: 20., 27.2., 4., 13. + 20.3.

1 Woche HP € 544,-

Willen Angebote in der Billa Filiale, bei der ITS Billa online auf www.itsbilla.at
Ansonsten bei ITS Billa Reisen, alle Werte für Billa Austria Touristik GmbH





Der Kick mit der Kunst

Miami. In Amerikas Latino-Hauptstadt ist alles ein bisschen schriller, schräger, lauter und bunter. Die tropicoole Metropole in Florida glitzerte immer schon mehr als der Rest der USA und mausert sich jetzt immer mehr zum Kunst- und Kulturmecca.

VON WERNER ROSENBERGER

Warum Miami? Weil fast jeder glaubt, es zu kennen. Als TV-Zerzbild. Und weil „Miami Nice“, die Stadt der zarten Pastelltöne, in Wirklichkeit noch viel aufregender ist als im Fernsehen. Poppige

Krimis voller Sex, Gewalt und Kokain, das war gestern. Multikulturell und pulsierend, modisch und mondän, erfindet sich Miami alle zehn bis zwanzig Jahre neu.

Städtebaulich hat die Stadt gerade eine Metamorphose hinter sich: 50 neue Wolkenkratzer etwa am Biscayne Boulevard haben im letzten Jahrzehnt die Skyline stark verändert. Mit dem Metromover, der vollautomatischen Hochbahn auf Stützen, kann man in bis zu 15 Metern Höhe durch den Hochhausdschungel des Business-Zentrums fahren.

Kultur-Wahrzeichen Jetzt stilisiert sich Miami zum Kunst- und Kulturtreff im Herzen des „Sunshine State“ Florida mit seinen

13.000 Kilometern Küste. In der Konzerthalle des 2006 eröffneten Adrienne Arsht Centers für the Performing Arts (ehemals Carnival Center) wird gerade der Flügel für den Auftritt des Jazzsängers und Entertainers Tony Bennett gestimmt.

Zum fast ausschließlich privat finanzierten 500-Millionen-Dollar-Bau des argentinischen Star-Architekten Cesar Pelli mit der imposanten Hurricane-re-

sistenten fünf-stöckigen Glas-Fassade gehört auch die Oper nebenan, und dazwischen fließt der Verkehr über den Highway 95.

Ebenfalls ein Eyecatcher ist nebenan die vom Wirbel eines Tornados inspirierte American Airlines Arena, 1999 von der Königin der Exilkubaner Gloria Estefan eröffnet. Ihr gehört übrigens das pinkfarbene Hotel Cardozo am Ocean Drive, das schon Filmkulisse für „Ein Käfig voller Narren“ und Blue Eye Sinatra in „Eine Nummer zu groß“ war.

Neue Architektur Der Bauboom in der Boomtown hält unvermindert an: Frank Gehry hat für seinen Freund aus Kindertagen, den Dirigenten Michael Tilson Thomas, um die Ecke des Lincoln Theatre eine neue Konzerthalle entworfen, die im Inneren die Räume tanzen lässt.

Und das Schweizer Architekten-Duo Herzog & de Meuron plant das neue Miami Art Museum, das etwa 2013 eröffnet werden soll. Der Clou: Die Ausstellungsflächen schweben in hoch aufgehängten Boxen, alles ist luftig, leicht und offen, vom Dachgeflecht werden üppig bewachsene Säulen herabhängen. Miami macht Staunen.



Ein Restaurant entsteht in der Casa Casuarina, vor der Modeschöpfer Gianni Versace 1997 erschossen wurde

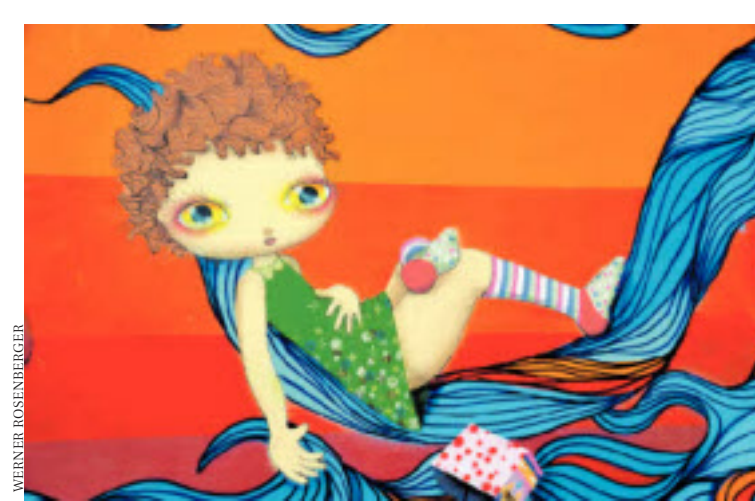


City Ballet: Miami profiliert sich als Tanz-Metropole



Art-déco-Meile Ocean Drive (auch großes Bild)

Bei der US-Version der französischen Riviera ist alles etwas lauter, bunter und greller, aber auch größer, witziger und spannender. Auf der Szene-Meile South Beach tummeln sich Jogger und Spaziergänger, zeigen am gestylten Body was mit Botox und Silikon alles machbar ist. Hier stehen so viele Art-déco-Gebäude wie nirgendwo sonst auf der Welt am puderweißen Strand mit den schmuken Badehütten und dem türkisblauen Ozean davor. „Es ist großartig, wie Miami die Architektur aus der Gründerzeit, den 20er- bis 40er-Jahren, instand hält“, sagt Timur Senturk, der aus Deutschland stammende Hotelmanager des Ritz-Carlton in South Beach. „Der kulturelle



Streetart im Wynwood Arts District: Für das Graffiti-Projekt bemalten 15 Künstler aus Asien, Europa, Lateinamerika und den USA die Mauern ganzer Straßenzüge, um ein wenig beachtetes Viertel zu revitalisieren

INFO

ANREISE Von Frankfurt mit American Airlines täglich über Chicago oder Dallas nach Miami (ab 460 €). Am Mittwoch, Freitag und Sonntags von Wien über Düsseldorf mit Air Berlin (direkt) nach Miami ab 650 €.

Einreise Vorgeschrieben ist eine Online-Registrierung mindestens 3 Tage vor Abreise. Genehmigung gilt für 2 Jahre: <https://esta.cbp.dhs.gov>

WÄHRUNG Günstiges Preis-Leistungsverhältnis durch den „billigen“ Dollar, aktueller Kurs: 1 € = ca. 1,43 \$

HOTELTIPPS „The Hotel“. Von Designer Todd Oldham restauriertes Art-Déco-Haus mit 53 Zimmern, 801 Collins Avenue. www.thehotelof-southbeach.com. – „Mandarin Oriental“. Fein an diesem Hotel auf der Halbinsel Brickell Key ist der Spabereich und der Blick über die

Biscayne Bay und die Skyline von Miami. Michael Jackson, Penelope Cruz, Jennifer Lopez und Will Smith waren schon da. www.mandarinoriental.com – „Fontainebleau“. Für Nostalgie pur. Das Haus hat seit seiner Eröffnung 1954 die Hotelgeschichte Miamis geprägt. 2008 wurde es nach immensen Renovierungs- und Erweiterungsarbeiten im neuen Glanz wiedereröffnet. www.fontainebleau.com

SIGHTSEEING/MUSEEN Einen Überblick über Miamis pulsierende zeitgenössische Kunstszene liefert das Museum of Contemporary Art (MoCA), wo auch Jazz-Konzerte stattfinden (www.mocanomi.org). Im Wynwood District mit mehr als 70 Museen, Galerien, Lager- und Ausstellungsräumen findet sich auch die Rubell Family Collection mit mehr als 1500 Kunstwerken (www.goldman-properties.com). Das Bass



Museum of Art in Miami Beach zeigt u.a. europäische Kunst, Skulpturen und Textilien von der Renaissance bis heute www.bassmuseum.org

PAUSCHALANGEBOTE Bieten u. a. TUI, Dertour, Meiers Weltreisen, FTI.

AUSKUNFTE Greater Miami Convention & Visitors Bureau, ☎ 0049/ 621/ 561 54 42 www.miamianbeaches.com www.visitflorida.com

Gratis Katalog anfordern!

Sensationell Frühbucherbonus bis zu 15%

Neu ab Wien mit NIKI: Flüge nach Olbia & Cagliari

Sardinien

HIGH LIFE REISEN

Tel. 05523 649500 www.sardinien-reisen.at und in Ihrem Reisebüro

Island vom Spezialisten

Direktflüge ab Wien Dienstags 15.06.-24.08.2010

Busreise „Juwelen der Insel“ ab € 1.580,- z.B. 25.06./13.07./20.07/10

Preis p.P. im DZ, 1 Woche inkl. Flug bei Buchung bis 15.02.

T 05572 22420-53 oder in Ihrem Reisebüro

www.island-reisen.at

DERTOUR – Florida

USA | Rundreise Florida Sunshine State

Flug ab Wien, 9 tägige Bus tour durch Miami, 8 Nächte/8. Adresse z.B. 23/30.04. sowie 07/14.05.2010

Pro Person im DZ € 1.319

Preis gültig bei Buchung bis 90 Tage vor Abreise

Raiffeisen Reisen

Informationen & Buchungen in allen 19 Raiffeisen Reisebüros in Wien & Niederösterreich

Tel.: 0676/830 75 800 <mailto:info@raiffeisen-reisen.at>

Entdecken Sie die Welt mit AIDA.

DUBAI

Reise Dubai 7 Tage mit AIDA-Diva

Dubai • Cremona • Abu Dhabi • Bahrein • Dubai

18. Februar 2010

7 Tage ab € 669,-

Ab € 1.000,- für 2 Personen ab € 1.500,- für 3 Personen

Ab € 2.000,- für 4 Personen ab € 2.500,- für 5 Personen

Ab € 3.000,- für 6 Personen ab € 3.500,- für 7 Personen

Ab € 4.000,- für 8 Personen ab € 4.500,- für 9 Personen

Ab € 5.000,- für 10 Personen

Ab € 6.000,- für 11 Personen ab € 6.500,- für 12 Personen

Ab € 7.000,- für 13 Personen ab € 7.500,- für 14 Personen

Ab € 8.000,- für 15 Personen ab € 8.500,- für 16 Personen

Ab € 9.000,- für 17 Personen ab € 9.500,- für 18 Personen

Ab € 10.000,- für 19 Personen ab € 10.500,- für 20 Personen

Ab € 11.000,- für 21 Personen ab € 11.500,- für 22 Personen

Ab € 12.000,- für 23 Personen ab € 12.500,- für 24 Personen

Ab € 13.000,- für 25 Personen ab € 13.500,- für 26 Personen

Ab € 14.000,- für 27 Personen ab € 14.500,- für 28 Personen

Ab € 15.000,- für 29 Personen ab € 15.500,- für 30 Personen

Ab € 16.000,- für 31 Personen ab € 16.500,- für 32 Personen

Ab € 17.000,- für 33 Personen ab € 17.500,- für 34 Personen

Ab € 18.000,- für 35 Personen ab € 18.500,- für 36 Personen

Ab € 19.000,- für 37 Personen ab € 19.500,- für 38 Personen

Ab € 20.000,- für 39 Personen ab € 20.500,- für 40 Personen

Ab € 21.000,- für 41 Personen ab € 21.500,- für 42 Personen

Ab € 22.000,- für 43 Personen ab € 22.500,- für 44 Personen

Ab € 23.000,- für 45 Personen ab € 23.500,- für 46 Personen

Ab € 24.000,- für 47 Personen ab € 24.500,- für 48 Personen

Ab € 25.000,- für 49 Personen ab € 25.500,- für 50 Personen

Ab € 26.000,- für 51 Personen ab € 26.500,- für 52 Personen

Ab € 27.000,- für 53 Personen ab € 27.500,- für 54 Personen

Ab € 28.000,- für 55 Personen ab € 28.500,- für 56 Personen

Ab € 29.000,- für 57 Personen ab € 29.500,- für 58 Personen

Ab € 30.000,- für 59 Personen ab € 30.500,- für 60 Personen

Ab € 31.000,- für 61 Personen ab € 31.500,- für 62 Personen

Ab € 32.000,- für 63 Personen ab € 32.500,- für 64 Personen

Ab € 33.000,- für 65 Personen ab € 33.500,- für 66 Personen

Ab € 34.000,- für 67 Personen ab € 34.500,- für 68 Personen

Ab € 35.000,- für 69 Personen ab € 35.500,- für 70 Personen

Ab € 36.000,- für 71 Personen ab € 36.500,- für 72 Personen

Ab € 37.000,- für 73 Personen ab € 37.500,- für 74 Personen

Ab € 38.000,- für 75 Personen ab € 38.500,- für 76 Personen

Ab € 39.000,- für 77 Personen ab € 39.500,- für 78 Personen

Ab € 40.000,- für 79 Personen ab € 40.500,- für 80 Personen

Ab € 41.000,- für 81 Personen ab € 41.500,- für 82 Personen

Ab € 42.000,- für 83 Personen ab € 42.500,- für 84 Personen

Ab € 43.000,- für 85 Personen ab € 43.500,- für 86 Personen

Ab € 44.000,- für 87 Personen ab € 44.500,- für 88 Personen

Ab € 45.000,- für 89 Personen ab € 45.500,- für 90 Personen

Ab € 46.000,- für 91 Personen ab € 46.500,- für 92 Personen

Ab € 47.000,- für 93 Personen ab € 47.500,- für 94 Personen

Ab € 48.000,- für 95 Personen ab € 48.500,- für 96 Personen

Ab € 49.000,- für 97 Personen ab € 49.500,- für 98 Personen

Ab € 50.000,- für 99 Personen ab € 50.500,- für 100 Personen

» Miami



WERNER ROSENBERGER

Aspekt von South Beach kommt bei vielen Besuchern zu kurz und wird leider oft ignoriert.“

Die durchschnittliche Tagestemperatur sollte in der Hochsaison bei 24,5 Grad liegen. Aber heuer hat sich der Sommer im Klima vergriffen: In Tampa und



WERNER ROSENBERGER

Mandarin Oriental Miami: Hier logierten schon Stars wie Penelope Cruz, Michael Jackson und Luciano Pavarotti



WERNER ROSENBERGER

Nobelherberge Ritz-Carlton South Beach: Im historischen 50er-Jahre-Design erhalten

Orlando fiel Anfang Jänner sogar Schnee, und die Zeitungen titelten: „So kalt war es seit 1977 nicht.“

Die einstige Hauptstadt des Sonnenöls, das Paradies und „Wartezimmer Gottes“ der Rentner hat nun eine weitere Attraktion: die Kunst. Die Art Basel Miami Beach, eine Tochter der Schweizer Art Basel, lockt als „erfolgreichste Kunstmesse der USA“ jedes

Jahr im Dezember mit Ausstellungen, Crossover-Events und Partys die Crème de la Crème der internationalen Kunstwelt sowie Sammler, Händler und Kritiker nach Miami Beach.

„Die ganze Stadt ist davon erfasst“, sagt auch der Galerist Thaddaeus Ropac, „das passt schon jetzt zusammen wie Salzburg und Festspiele.“

Star-Architekt Arata Iso-

zaki hat mit Zubauten jüngst die Ausstellungsfläche des Bass Museums verdreifacht.

Kunst gilt hier auch in und nach der Krise als beste Investition, „wenn man weiß, was man tut“, wie Marty Margulies, eine von Miamis wichtigsten Sammlern sagt. Und Galeristen wie David Castillo setzen sowieso eher auf „besonnene Sammler statt auf Spekulanten“.

Exzentriker Und dann wird es langsam Nacht. Mit dieser besonderen Luft da draußen, die Menschen dazu bringt, die erstaunlichsten Dinge anzustellen: Wie zum Beispiel der exzentrische Industrielle und Antiquitätensammler James Deering, der 1916 die Vizcaya-Villa in Coconut Grove errichten ließ, ein konsequent-kitschiges Refugium. In 34 Zimmern verteilte er damals Kunstschätze aus aller Welt und allen Epochen und ließ sich in seinem 40.000 m² großen Park seine eigene private Toskana – eine Kunst-Welt im italienischen Renaissance-Stil – anlegen.

Kulinarische Hotspots

Miami hat als Schmelztiegel der Kulturen auch kulinarisch einen bunten Mix zu bieten. Zu einem Pilgerort für Feinschmecker hat Miamis Partykönig Barton G. das „Prelude by Barton G.“ im Adrienne Arsht Center for the Performing Arts mit 23- und 39-Dollar-Menüs gemacht (www.preludebybartong.com) und gestaltet jetzt auch die ehemalige Versace-Villa in ein Restaurant um.

Gutes Essen spielt sich in Miami oft in guten Hotels ab, etwa im preisgekrönten „Azul“ (500 Brickell Key Drive) des Mandarin Oriental mit französischer und asiatischer Küche (www.mandarinoriental.com).

Oder im Ritz-Carlton South Beach (1 Lincoln Road) am Pool (www.ritzcarlton.com/hotels/south_beach). Oder romantisch im üppig bewachsenen, tropischen Garten des Restaurants „Wish“ in The Hotel (801 Collins Avenue), wo schon Cameron Diaz, Lenny Kravitz und Roseanne Arquette dinierten, wo man mit leuchtenden Speisekarten „Aha’s“ provoziert und ein sensationelles Ingwer-Thunfish-Tatar serviert

(www.wishrestaurant.com). Japan trifft auf Brasilien im DJ-beschallten „Sushisamba“ (600 Lincoln Road): Auf den Tisch kommt ein kreativer Mix aus Sushi-Kreationen, Meeresfrüchten, Steaks,



Feinschmecker-Treff: Barton G.

Cocktails – und Samba (www.sushisamba.com).

Für haitianische Küche, ungewöhnlich und preiswert, ist das „Tap Tap“ (819 Fifth Street) bekannt. Ebenfalls preisgünstig ein Stammlokal der Kubaner: das „Versailles“ (3555 S.W. 8th Street) auf der Calle Ocho mitten in Little Havana, wo die Castro-Hasser wohnen. Wer hier auf Englisch bestellt, erntet nur verständnisloses Kopfschütteln.

FUNPARKS 2010
Disneyland Paris
Europa-Park Rust
Legoland

ruefa
Wo Träume Urlaub werden.

Disneyland Paris
Flugreisen
in den Osterferien - ab Wien
3-Tage: 29.-31.3. + 31.3.-2.4.
p.P. ab 540,- / Kind ab 339,-
4-Tage: 26.3.-29.3. + 2.-5.4.
p.P. ab 589,- / Kind ab 379,-

Tagesflug - ab Wien
17.2., 1.3. + 9x in den Sommerferien
Erw. 199,- / Kind ab 120,-
u.v.m. im neuen 20-Seiten-Prospekt!

Info & Buchung in Ihrem Reisebüro
Buchungshotline: 0810 200 400
www.ruefa.at

KURIER reise

Die beste Route zu Ihrer Anzeige

REISE INTERNATIONAL: Nicole Ryda 01/36000/3722, Fax DW 44 3722 nicole.ryda@kurier.at	REISE ÖSTERREICH: Christa Sühsbauer 01/36000/3760, Fax DW 44 3760 christa.suehsbauer@kurier.at
--	--

kurier.at

KURIER Herausgeber und Medieninhaber:
KURIER Zeitungsverlag und Druckerei Ges.m.b.H., Lindengasse 52, 1072 Wien

Redaktion Reise: Dr. Karl-Heinz Jeller (Ltg.), Ingrid Bahrer-Fellner (Stv.), Claudius Rajchl, Mag. Wilhelm Wurm

Konzept: Hostalek Designagentur **Layout:** Peter Grotte, Nadiana Novy-Lupton, André Höschele **Geschäftsführer:** Mag. Thomas Kralinger **Verleger:** Mediaprint Zeitungs- und Zeitschriftenverlag GesmbH & Co. KG, Muthgasse 2, 1190 Wien

Hersteller: Mediaprint Zeitungsdruckerei, 1230 Wien
Kontakt: reise@kurier.at